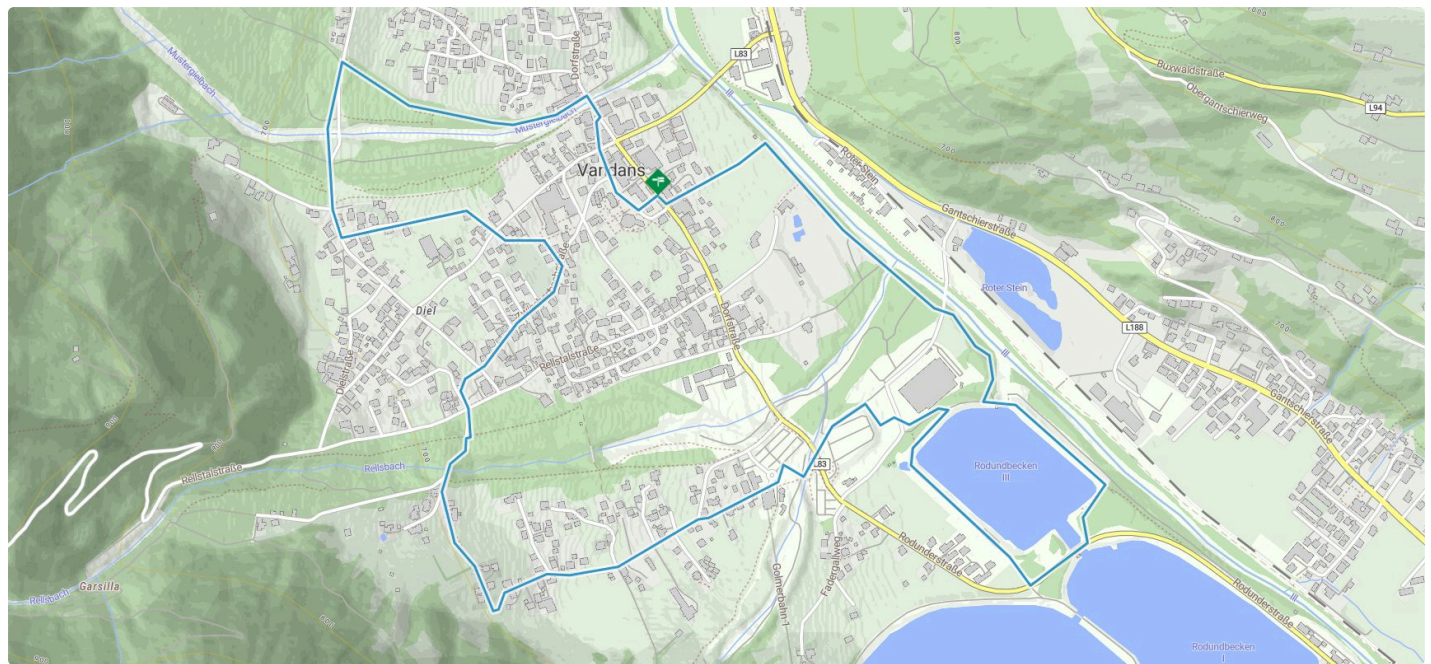




Tourbeschreibung

Der Baukulturweg zeigt Dir, wie eng Architektur, Lebensweise und Wirtschaft im Montafon verbunden sind, und führt Dich dabei durch die abwechslungsreiche Landschaft rund um Vandans.

Traditionelle Montafoner Häuser, moderne Gebäude und historische Bauwerke erzählen entlang des Weges von unterschiedlichen Zeiten und Lebensweisen. Die regionale Baukultur ist dabei eng mit Landwirtschaft, Tourismus und Energiewirtschaft verbunden und macht sichtbar, wie die Nutzung der natürlichen Ressourcen die Architektur und Kulturlandschaft geprägt hat.

Auf der Runde entdeckst Du unter anderem das „Manga Hüsl“, die geschichtsträchtige Montafoner Krauthobelfabrik und die Rodunder Stauseen. Dazwischen sorgen Waldwege, Spielplätze und der Spazierweg entlang der Ill für abwechslungsreiche Eindrücke.

Was ist das Alpenmosaik Montafon?

Das Alpenmosaik Montafon zeigt Dir die landschaftliche Vielfalt des Montafons. Vier Erlebnisräume – Verwall, Silvretta, Rätikon und Tal – machen sichtbar, wie Geologie, Natur und Kulturlandschaft miteinander verbunden sind.

Auf 34 Themenwegen kannst Du die Besonderheiten dieser unterschiedlichen Landschaftsräume entdecken. Ausgangspunkte, Themen und Geschichten entlang der Wege eröffnen Dir dabei immer wieder neue Perspektiven auf das Montafon.

Also: Erlebnisraum auswählen, Wanderschuhe schnüren und die Vielfalt des Montafon Schritt für Schritt entdecken.

Weitere Informationen zum Alpenmosaik Montafon findest Du [HIER](#).



01:40 h
Dauer



6,11 km
Länge



701 m
Höchster Punkt



632 m
Tiefster Punkt



101 hm
Aufstieg



101 hm
Abstieg

Start

Peak Freak

Ziel

Peak Freak

Routentyp

Themenweg, Wanderung,
Alpenmosaik - Tal, Alpenmosaik,
Einkehrmöglichkeit, Rundtour,
familienfreundlich,
kinderwagentauglich

Schwierigkeit

● Leicht

Höhenprofil



Kondition



Technik



Schwierigkeit



Erlebnis



Landschaft



Beste Jahreszeit

JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN
✓	✓	✓	✓	✓	✓
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ
✓	✓	✓	✓	✓	✓

Ausgangspunkt - Wegbeschreibung - Endpunkt

Ausgangspunkt

Vandans, Zentrum

Wegbeschreibung

Vom Ortszentrum mit der alten und neuen Kirche führt Dich der Weg talauswärts zum Mustergießbach. Nach dessen Überquerung folgst Du der Dammkrone bis zur Valkastielstraße und weiter zur Dammschleuse des Mustergießbachs. Dort befindet sich der Waldspielplatz „Gemsle“.

Anschließend geht es über einen kleinen Fußweg wieder Richtung Ortskern und vorbei am Spielplatz beim Kindergarten. Über das „Manga Hüsl“ gelangst Du zur Dammkrone des Rellsbachs und weiter in den Ortsteil Innerbach. Vorbei an der Montafoner Krauthobelfabrik und der Talstation der Golmerbahn führt der Weg weiter zu den Rodunder Stauseen. Zum Abschluss wanderst Du entlang der Ill zurück ins Ortszentrum.

Endpunkt

Vandans, Zentrum

Anreise zum Ausgangspunkt

Anreise zum Ausgangspunkt

Ausgangspunkt für die Tour ist das Ortszentrum von Vandans.

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Mit dem Landbus Montafon und der Montafonerbahn bist Du im Tal bequem und flexibel unterwegs. Bahn und Bus verbinden die Ortschaften regelmäßig, je nach Strecke im Halb- oder Stundentakt. Deine passende Verbindung findest Du **HIER**. Bushaltestelle vom Start/Ziel dieser Tour: Vandans Zentrum

Mit dem Auto:

Auf der A14 bis zur Ausfahrt Bludenz/Montafon fahren und anschließend der Montafonerstraße L188 ins Montafon folgen. Bei Vandans biegt Du rechts in Richtung Ortszentrum ab. Parkmöglichkeiten gibt es direkt beim Gemeindeamt in Vandans sowie beim Parkplatz Golm.

Wichtige Hinweise

Für die Wanderung empfehlen wir Dir witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk mit guter Profilsohle. Eine Aktivkarte Wandern kann Dich bei der Orientierung unterstützen.

Tipps

Die Waldspielplätze „Gemsle“ und beim Kindergarten bieten sich für eine Pause mit Kindern an. Auch der Rad- und Spazierweg entlang der Ill lädt am Ende der Runde zum gemütlichen Ausklang ein.

[Erfahre mehr über das Alpenmosaik Montafon](#)

Sicherheitstipps für Wandern in Vorarlberg

EN NOTRUF:

EN 140 - Alpine Notfälle österreichweit

EN 144 - Alpine Notfälle Vorarlberg

EN 112 - Euro-Notruf (funktioniert mit jedem Handy/Netz)

www.vorarlberg.travel/sicherheitstipps